

Daten zum Biotop/Lebensraumtyp

Aufnahmedatum: 13.07.2021 ggf. Ergänzungskartierung:

Biotop-Name: Eichen-Trockenwald zwischen Zehren und Seebuschütz

Biotop-Nr.: 086E§010081

TK 25-Nr.:

FFH-Gebiets-Nr.: 086E

FFH-LRT-ID: 10036

Ehemalige (WBK2) BID: 4846F00962

FFH-Gebietsname: Täler südöstlich Lommatzsch

Biotoptyp

§ BT-Code LRT-Code % Fläche [m²] Breite [m] Länge [m]

Natürlicher basenarmer Silikatfels

☒ YFA 8230 100 799**Organisatorische Daten**

Kreis: Meißen

Eigentumsarten

Anteil [ha]

Staof.-Gr.

Anteil [ha]

Höhe [m]

Gemeinde: Diera-Zehren

PW

100%

U-VI-cSM3 []

100%

148m

Forstbezirk: Dresden

U-VI-TM3 [d]

< 1%

Forstrevier: Meißen

Wertbestimmende GesichtspunkteVorkommen gefährdeter / seltener Pflanzengesellschaften, Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten, sehr gute Ausprägung der Biotoptypen/
Pflanzengesellschaften**Beschreibung des Biotops/Lebensraumtyps**

Felsbereich im Grutschenbachtal. Nur wenige Blütenpflanzen, überwiegend Moos- und Flechtenüberzüge. Etwa 20-25 m. hoch und klippenartig aus dem sonst steil abfallenden Hang herausragend. Unten nach Westen und Norden exponierte senkrechte feuchten Felswände mit Moos- und Flechten (*Lepraria incana*) überzogen, sonst fast keine höheren Pflanzen, von Bäumen beschattet.

Oberer Felsbereich erst steil dann langsam flacher werdend und in Hang übergehend. Etwas oberhalb abgesetzt noch einmal klippenartig den Hang durchstoßend. Die oberen Hangbereiche sind sehr besonnt und zum überwiegenden Teil mit verschiedenen Flechten, wenigen Moosen, kleinen Flächen mit Gräsern und Zwergsträuchern bewachsen. Exposition S, W, N. Einzelne verkrüppelte niedrigwüchsige Stiel-Eichen, Ebereschen und Kiefern. Zahlreich *Spergula morisonii*, etwas *Eriophila verna*.
Lagekorrektur erfolgt - ca. 60 m nach N verschoben.

Pflegezustand (bei LRT analog der Bewertung des Erhaltungszustandes) **und Pflegehinweise**

Pflegezustand:

sehr gut (A)

gut (B)

mittel-schlecht (C)

X

Pflegehinweise (keine Angaben für LRT innerhalb von FFH-Gebieten, in diesem Fall siehe FFH-Maßnahmen):

Extensive forstliche Bewirtschaftung

Biotop-/Lebensraumtypische Strukturen

Gesamtbewertung lebensraumtypischer Strukturen

A	B	C
---	----------	---

Biotop-/Lebensraumtypisches Arteninventar

Gesamtbewertung Arteninventar

A	B	C
---	----------	---

Biotop-/Lebensraumtypische Pflanzenarten

Arten		Arten		Kryptogamen	
Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)	Name (wissensch.)	Name (deutsch)
Agrostis capillaris	Rot-Straußgras	Hieracium murorum	Wald-Habichtskraut	Bryum argenteum	Silber-Birnenmoos
Betula pendula	Hänge-Birke	Luzula campestris agg.	Artengruppe Gewöhnliche	Ceratodon purpureus	Gemeines Hornzahnmoos
Calluna vulgaris	Heidekraut	Rumex acetosella	Kleiner Sauerampfer	Grimmia spec.	Grimmia indet.
Deschampsia flexuosa	Draht-Schmieie	Silene nutans	Nickendes Leimkraut	Hypnum cupressiforme agg.	Hypnum cupressiforme agg.
Erophila verna	Frühlings-Hungerblümchen	Sorbus aucuparia	Nordische Eberesche	Polytrichum piliferum	Haartragendes Frauenhaar
Festuca ovina agg.	Artengruppe Schaf-Schwingel	Spargula morisonii	Frühlings-Spark	Tortella tortuosa	Gekräuseltes Spiralzahnmoos

Bemerkungen:

Beeinträchtigungen

Gesamtbewertung Beeinträchtigungen

A	B	C
---	----------	---

Beeinträchtigung	Bewertung	Beeinträchtigung	Bewertung
Beschattung	b		

Bemerkungen:

Zusammenfassung der Bewertungsergebnisse bei LRT, Trendgrund und Handlungsbedarf**Gesamtbewertungen**

lebensraumtypische Strukturen

A	B	C
---	----------	---

lebensraumtypisches Arteninventar

A	B	C
---	----------	---

Beeinträchtigungen

A	B	C
---	----------	---

Erhaltungszustand

A	B	C
---	----------	---

Abwertung wegen
Unterschreitung der
Mindestgröße (für A)☐**Trendgrund bei Wiederholungsuntersuchung:**
veränderte Kartengrundlagen (Luftbild statt TK)Handlungsbedarf: ja ☐ nein ☒

Bemerkung z. Bewertung / gutachterl. Abweichung (nur bei Endaggregation mögl.):